



HARTMANN

Christof Hartmann hat sein Studium der Kunst, Kunstgeschichte und Philosophie 1988 mit dem Staatsexamen und als Meisterschüler des Bildhauers Karl Bobek an der Kunstakademie Düsseldorf abgeschlossen. Seither lebt er als freischaffender Künstler in Düsseldorf und hat ein umfangreiches, sehr expressives Werk vorgelegt, das von der Bildhauerei bis zu großformatige Arbeiten auf Papier und Gips vielfältige Medien verbindet.

Christof Hartmann hat seine künstlerische Arbeit nur mit Zurückhaltung öffentlich vorgestellt. Seine Werke wurden bis her in Einzel- und Gruppenausstellungen in Österreich (Galerie Preiner, Graz; Galerie Carinthia, Klagenfurt), im Raum Köln/Düsseldorf (Galerie Beethovenstraße, Düsseldorf; Maternushaus Köln; Art Cologne; Lehmbruckmuseum, Duisburg), sowie im Künstlerhaus Göttingen und auf der Art Frankfurt präsentiert. www.christofhartmann.de

Ausstellungen

1989	Deus Artifex-Divino Artista, Kulturbahnhof Düsseldorf Eller
1991	Galerie für Neue Kunst, Amberg Galerie Carinthia, Klagenfurt Stadtmuseum Ratingen Galerie Carinthia, Art Cologne Galerie Carinthia, Wien
1993	Galerie Preiner, Graz
1994	Exodus, Maternushaus, Köln „Facetten“, Meerbusch Galerie Preiner, Graz Galerie Hüter, Anrath
1995	Human Race, Künstlerhaus Göttingen
1998	Galerie Preiner, Graz
1999	Galerie Beethovenstraße, Düsseldorf
2000	„Koordinaten“, Galerie Beethovenstraße, Düsseldorf
2003	plasticity α , Galerie Carinthia, ART Frankfurt
2004	Mobilien einer poetischen Öffentlichkeit, Galerie Beethovenstrasse, Düsseldorf
2007	24/7 , Galerie Arteversum, Düsseldorf
2008	„Archive für Genauigkeit und Seele“, Wilhelm Lehmbruck Museum, Duisburg, Beteiligung an der Ausstellung „digitale Raumkunst“
2013	„The Substance of Colour“, Ausstellung Galerie Stadthaus, Kitzbühel, Österreich
2015	ART FAIR Cologne 2015, HLP Galerie Köln/Wesseling
2016	HLP Galerie Köln/Wesseling
2016	Berliner Liste
2017	Art Fair Hamburg; Ausstellung auf dem Gelände der Art Düsseldorf November 2017